

Kleine Tiere mögen wir

Text: Heinz Beckers

Musik: Detlev Jöcker

1. Kleine Tiere mögen wir,
seht einmal die Bienen.

Sum, sum, sum,

Sum, sum, sum,

wie sie uns bedienen.

Sum, sum, sum,

Sum, sum, sum,

wie sie und bedienen.

Süßer Honig schmeckt uns sehr.

Bienchen, Bienchen

bring ihn her.

2. Kleine Tiere mögen wir,
seht einmal die Käfer.

Brum, brum, brum,

brum, brum, brum,

sie sind Winterschläfer.

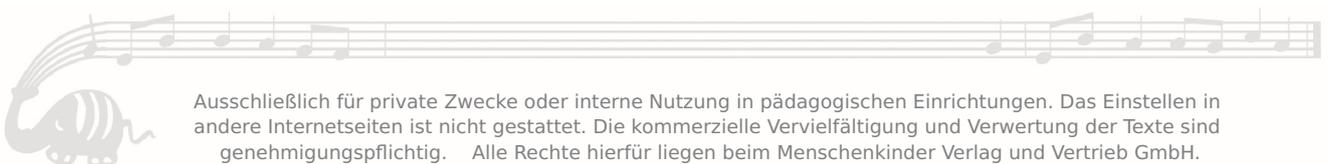
Brum, brum, brum,

brum, brum, brum,

sie sind Winterschläfer.

Wenn es warm wird, sind sie wach,

krabbeln dann den ganzen Tag.



3. Kleine Tiere mögen wir,
seht einmal die Schnecken.

Rutsch, rutsch, rutsch,
rutsch, rutsch, rutsch,
können sich verstecken.

Rutsch, rutsch, rutsch,
rutsch, rutsch, rutsch,
können sich verstecken.

Tragen stets ihr eigenes Haus,
gehen gerne damit aus.

4. Kleine Tiere mögen wir,
seht die Schmetterlinge.

Wipp, wipp, wipp,
wipp, wipp, wipp,
sie sind guter Dinge.

Wipp, wipp, wipp,
wipp, wipp, wipp,
sie sind guter Dinge.

Flattern um den Blumenkranz,
laden ein zum Frühlingstanz.

5. Kleine Tiere mögen wir,
seht einmal die Fliegen.

Ssst, ssst, ssst,
ssst, ssst, ssst,
sie sind nicht zu kriegen.

Ssst, ssst, ssst,
ssst, ssst, ssst,
sie sind nicht zu kriegen.

Fliegen auf das Fensterbrett,
schwubdiwub, schon sind sie weg.

